Die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland

Qualität für Menschen

Ergänzungsvorlage-Nr. 14/1754/1

öffentlich

Datum: 20.12.2016
Dienststelle: Fachbereich 21
Bearbeitung: Frau Esser, Herr Volkwein, Herr Herbst

Landschaftsversammlung	**21.12.2016**	**Beschluss**

Tagesordnungspunkt:

Haushaltssatzung des LVR mit Haushaltsplan, Stellenplan und sonstigen Anlagen für die Jahre 2017 / 2018

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltssatzung der Haushaltsjahre 2017 / 2018 einschließlich Haushaltsplan, Veränderungsnachweis und Anlagen wird gemäß Ergänzungsvorlage Nr. 14/1754/1 zugestimmt.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.	nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Aktionsplanes für Gleichstellung, Familienfreundlichkeit und Gender Mainstreaming.	nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (lfd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

L u b e k

Zusammenfassung:

Nach § 3 Abs. 1 Ziffer 1 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung hat der Landschaftsausschuss die Beschlüsse der Landschaftsversammlung vorzubereiten.

Nach § 7 Abs. 1 Buchstabe e) der Landschaftsverbandsordnung beschließt die Landschaftsversammlung über den Erlass der Haushaltssatzung sowie über die Landschaftsumlage.

In der nachfolgenden Begründung wird der Entwurf des Haushaltsplanes 2017 / 2018 einschl. Veränderungsnachweis in der Fassung des Haushaltsbegleitbeschlusses unter Berücksichtigung der redaktionellen Änderung im Stellenplan am 16. Dezember nach Beratung im Landschaftsausschuss dargestellt. Hieraus resultieren für die beigefügte Haushaltssatzung des Landschaftsverbandes Rheinland für die Haushaltsjahre 2017 / 2018 jedoch keine Anpassungen.

Begründung der Vorlage Nr. 14/1754/1:

Der Landschaftsausschuss hat den Entwurf des Haushalts 2017 / 2018 am 16. Dezember 2016 beraten. Nach Beratung ist eine redaktionelle Änderung im Stellenplan (siehe Wahlbeamte) vorzunehmen. Der geänderte Stellenplan ist dieser Vorlage als **Anlage 1b** beigefügt.

Die Beratung im Landschaftsausschuss stand noch unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Landschaftsausschusses zur Vorlage 14/1576/1. Der Landschaftsausschuss hat diese Vorlage einstimmig beschlossen.

Begründung der Vorlage Nr. 14/1754:

Der Haushaltsentwurf für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wurde am 28. September 2016 in die Landschaftsversammlung Rheinland eingebracht. Die Verabschiedung des Doppelhaushaltes durch die Landschaftsversammlung Rheinland ist für den 21. Dezember 2016 vorgesehen. Die Interimszeit wurde dazu genutzt, aktuelle Entwicklungen in ihren finanzwirtschaftlichen Auswirkungen zu bewerten und sowohl ent- als auch belastend über den Veränderungsnachweis in die Haushaltsberatungen einzubringen.

1. Benehmensherstellung / Einwendungen / Öffentliche Auslegung

Benehmensherstellung
Die Beteiligungsrechte der Mitgliedskörperschaften zur Festsetzung des Umlagesatzes ergeben sich aus § 23 Abs. 2 Landschaftsverbandsordnung (LVerbO) in Verbindung mit § 55 Kreisordnung NRW (KrO NRW). Die Benehmensherstellung zur Festsetzung der Landschaftsumlage wurde am 5. August 2016 mit dem Versand der Eckdaten zum Haushaltsentwurf 2017 / 2018 eingeleitet. Gegenstand der Benehmensherstellung ist lediglich die Bestimmung des Umlagesatzes der Landschaftsumlage und nicht die Haushaltsplanung insgesamt.

Einwendungen
Zu den vorliegenden Einwendungen im Sinne des § 23 Abs. 2 LVerbO i. V. m. § 55 KrO NRW wird dem Landschaftsausschuss und der Landschaftsversammlung eine gesonderte Vorlage (14/1635/1) mit einer Beschlussempfehlung zugeleitet.

Öffentliche Auslegung
Der Entwurf der Haushaltssatzung 2017 / 2018 mit Haushaltsplan und Anlagen liegt nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung gem. §§ 7 Abs.1 und 23 Abs. 4 LVerbO i. V. m. §§ 78 ff. Gemeindeordnung NRW (GO NRW) öffentlich seit dem 12. Oktober 2016 bis 21. Dezember 2016 zur Einsicht aus**.**

2. Beratung in den Fachausschüssen (Stand: 14. Dezember 2016)

Der Haushaltsentwurf einschließlich der vorgelegten Veränderungsnachweise wurde von den Fachausschüssen nach der Einbringung am 28. September 2016 beraten.

Bei Redaktionsschluss dieser Vorlage (14. Dezember 2016) ergibt sich folgender Beratungsstand zu den Zuständigkeiten der jeweiligen Ausschüsse:

Kulturausschuss (Vorlage 14/1559/1, Sitzung am 23. November 2016):
Einstimmiger Beschluss bei Enthaltung der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Freie Wähler/Piraten.

Landesjugendhilfeausschuss (Vorlage 14/1569/1, Sitzung am 24. November 2016):
Einstimmiger Beschluss ohne Votum der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP.

Ausschuss LVR-Verbund Heilpädagogische Netze (Vorlage 14/1552/1, Sitzung am 25. November 2016):
Einstimmiger Beschluss bei Enthaltung der Fraktion Die Linke. und Nichtteilnahme der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Freie Wähler/Piraten.

Sozialausschuss (Vorlage 14/1572/1, Sitzung am 28. November 2016):
Einstimmiger Beschluss bei Nichtteilnahme der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Freie Wähler/Piraten.

Die Vorlage des Sozialausschusses 14/1572/1 führt insbesondere auch zum weiteren Umgang mit der Risikovorsorge in Bezug auf die Integrationshilfen in Kindertagesstätten und Schulen näher aus:

Die Stadt Köln hat mit Schreiben vom 4. Oktober 2016 die sachliche Zuständigkeit für die Integrationshilfen in Schulen und Kindertagesstätten auf Grundlage der gegebenen Gesetzeslage anerkannt und ihre Klage zurückgezogen. Die Musterstreitvereinbarung wurde gegenseitig für erledigt erklärt. Damit wurde auch der Garantieerklärung der Rechtsgrund entzogen.

Durch die nachfolgenden Erklärungen der übrigen Mitgliedskörperschaften des LVR, dass geltend gemachte Kostenerstattungsansprüche nicht weiter verfolgt werden, wurde die Voraussetzung dafür geschaffen, eine Entplanung der Beträge für die Risikoabsicherung für Integrationshilfen im Entwurf des Haushalts 2017 / 2018 umzusetzen. Gegenüber dem Entwurf des Doppelhaushaltes wird daher eine Absenkung des Umlagesatzes in Höhe von 0,6 Prozentpunkten für 2017 (bisher 16,75 %) und um 0,55 Prozentpunkte für 2018 (bisher 16,75 %) vorgesehen. Mit den genannten Umlagesätzen werden die im Haushaltsentwurf veranschlagten Mittel für die Integrationshilfen in Schulen und Kindertagesstätten für die Jahre des Doppelhaushaltes vollständig – darüber hinaus auch für die Jahre der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung - entplant. Die Höhe der korrespondierenden Ansätze für die einzelnen Jahre können der folgenden Tabelle entnommen werden:

	2017	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**
Integrationshilfen	- 90 Mio. €	- 85 Mio. €	- 80 Mio. €	- 75 Mio. €	- 70 Mio. €

Umweltausschuss (Vorlage 14/1588/1, Sitzung am 30. November 2016):
Einstimmiger Beschluss bei Enthaltung der Fraktion Die Linke. ohne Teilnahme der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Freie Wähler/Piraten.

Schulausschuss (Vorlage 14/1562/1, Sitzung am 1. Dezember 2016)
Einstimmige Beschlussempfehlung bei Enthaltung Die Linke..

Bau- und Vergabeausschuss (Vorlage 14/1574/1 Sitzung am 2. Dezember 2016)
Einstimmige Beschlussempfehlung bei Nichtteilnahme Bündnis 90/DIE GRÜNEN.

Gesundheitsausschuss (Vorlage 14/1527/1, Sitzung am 9. Dezember 2016)
Einstimmige Beschlussfassung.

Personalausschuss (Vorlage 14/1586/1, Sitzung am 12. Dezember 2016)
Einstimmige Beschlussfassung.

Der Stellenplan 2017/2018 inkl. Veränderungsnachweis (nach Sitzung des Ausschusses für Personal und Allgemeine Verwaltung) ist als **Anlage 1** beigefügt.

Finanz- und Wirtschaftsausschuss (Vorlagen 14/1620/1 und 14/1753/1, Sitzung am 14. Dezember 2016). Die Beratung und Beschlussfassung des Finanzausschusses umfasste auch Sachverhalte, die in den Veränderungsnachweisen der Fachdezernate nicht enthalten waren und somit in den zuständigen Fachausschüssen nicht beraten wurden.
Einstimmiger Beschluss.

Die Vorlage-Nr. 14/1754 ergänzt die Vorlage 14/1753/1 um die entsprechend der Beschlüsse geänderte Haushaltssatzung 2017 / 2018 **(Anlage 2)**. Soweit sich aus der Beratung im Landschaftsausschuss weitere Änderungen ergeben, wird der Landschaftsversammlung die geänderte Haushaltssatzung im Rahmen einer Ergänzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Beschlussfassung zur Vorlage 14/1576/1 (Haushalt 2017/2018; hier: Zuständigkeiten des Landschaftsausschusses) ist vorbehaltlich der Zustimmung des **Landschaftsausschusses** in der aktuellen Vorlage 14/1778 bereits enthalten.

Die Veränderungen der Ertrags- und Aufwandspositionen des Ergebnisplanes sowie der Einzahlungs- und Auszahlungspositionen des Finanzplanes entsprechend der Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse sind in den **Anlagen 3 und 4** dargestellt.

Im Rahmen der Veränderungsnachweise werden nur die Zuschussbedarfe einer Produktgruppe und deren Veränderungen aufgeführt.

Der Veränderungsnachweis zum Finanzplan wurde in die Fachausschüsse nur bei Veränderungen im Rahmen der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bzw. Finanzierungstätigkeit eingebracht. Auf eine Beratung der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit wurde verzichtet, da sich diese aus den Aufwendungen und Erträgen des Ergebnisplanes ableiten lassen. Der Gesamtergebnisplan und der Gesamtfinanzplan sind als **Anlagen 5 und 6** beigefügt.

3. Anträge der Fraktionen zum Haushaltsentwurf 2017 und 2018

Eine Übersicht über die Anträge und deren Beratungsergebnisse, soweit diese zum aktuellen Zeitpunkt bezifferbar sind, wurde den Mitgliedern des Finanz- und Wirtschaftsausschusses sowie des Landschaftsausschusses vorgelegt.

Im Veränderungsnachweis wurden die finanziellen Auswirkungen (soweit bezifferbar) entsprechend der zustimmenden Beschlussfassung im jeweiligen Fachausschuss umgesetzt. Den bezifferbaren Mehraufwand, der aus den Anträgen der Fraktionen resultiert, weist die **Anlage 7** aus, die die Anträge des Haushaltsbegleitbeschlusses zusammenfasst.

4. Beratungsstand – Ergebnisplan

Die vorgelegten Veränderungen sind in den **Anlagen 3 bis 6** aufgeführt. Hierbei handelt es sich um die zahlenmäßige Umsetzung der Veränderungsnachweise, aber auch der Anträge der politischen Vertretung sowie sonstigen Veränderungen.

Beratungsstand: 14. Dezember 2016

	2017	2018	2019	2020	2021
	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
Ergebnis Entwurf	15.265.853	12.595.410	8.297.305	10.026.884	5.256.892
Veränderungsnachweis	-1.514.231	5.377.417	-6.058.164	-5.514.601	-1.866.099
Ergebnis endgültiger Haushalt	***13.751.621***	***17.972.827***	***2.239.140***	***4.512.284***	***3.390.794***

Durch diese Veränderungen ergeben sich Anpassungen zu den im Entwurf des Haushaltes 2017 / 2018 ausgewiesenen Unterdeckungen. Gegenüber dem Entwurf 2017 / 2018 werden somit Planfehlbeträge in einer Größenordnung von rd. 13,8 Mio. Euro für 2017 (Entwurf: 15,3 Mio. Euro) ausgewiesen; in 2018 erhöht sich der Fehlbetrag auf rd. 18,0 Mio. Euro (Entwurf: 12,6 Mio. Euro).

5. Umlagesatzgestaltung 2017 bis 2021

Umlagesatzgestaltung in 2017/2018

Aufgrund der Planungen zum vorliegenden Doppelhaushalt einschließlich der Veränderungsnachweise sieht die Verwaltung folgende Umlagesätze vor:

für das Jahr 2017 16,15 Prozentpunkte und
für das Jahr 2018 16,20 Prozentpunkte.

Diese Umlagesätze berücksichtigen:

- die Modellrechnung des IT.NRW vom 27. Oktober 2016

- die Risikovorsorge für die bereits absehbaren finanzwirtschaftlichen Belastungen, die aufgrund der bereits beschlossenen bzw. noch zu verabschiedenden Gesetzesentwürfe in der Eingliederungshilfe zu erwarten sind sowie
- die vollständige Entplanung der Ansätze für Integrationshilfen in Kindertagesstätten und Schulen aus dem Entwurf des Haushaltes 2017 / 2018 (vgl. 2.) und der Mittelfristplanung.

Durch eine maßvolle Umlagesatzgestaltung im Haushalt 2017 / 2018 stellt der LVR hierbei erneut unter Beweis, dass er als verlässlicher Partner dem Rücksichtnahmegebot gegenüber seinen Mitgliedskörperschaften Rechnung trägt. Dies unterstreicht er nicht zuletzt auch durch die planmäßige Ausweisung von Fehlbeträgen für alle Haushaltsjahre, die durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden müssen.

Umlagesatzgestaltung in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2021

Auch in der **mittelfristigen Finanzplanung der Jahre 2019 bis 2021** gelten weiter die im Haushaltsentwurf zugrunde gelegten Annahmen.

Durch die Fortsetzung seiner Konsolidierungsbemühungen unter Auflage eines weiteren Konsolidierungsprogrammes für den Zeitraum 2017-2021 kann der LVR im Rahmen der Rücksichtnahme auf seine Mitgliedskörperschaften sicherstellen, dass der Umlagesatz für die Jahre 2017 und 2018 gegenüber der Mittelfristplanung abgesenkt werden kann und in 2019 nur leicht angehoben werden muss. Ein positiver Effekt, der zu einer sehr deutlichen Absenkung der Umlagesätze führt, ergibt sich zusätzlich durch die Entplanung der Integrationshilfen.
In den Jahren 2020/2021 konkretisieren sich jedoch weitere erhebliche Belastungen für den LVR-Haushalt durch das Bundesteilhabegesetz (BTHG). Zu diesem Zeitpunkt tritt nach dem verabschiedeten Gesetzentwurf (Stand: 1. Dezember 2016) die zweite Stufe des BTHG in Kraft. Diese Stufe ist mit einer deutlichen Anhebung der Einkommensfreigrenzen verbunden. Dadurch resultieren erhebliche Mehrbelastungen für den Haushalt des LVR im Umfang von rd. 100 Mio. Euro jährlich, die zusätzlich zum regulären Aufwandsaufwuchs durch Fallzahlanstiege anfallen.

Da sich die Anhebung der Freigrenzen zudem voraussichtlich auch in Form eines weiteren Zugangs in das System der Sozialhilfe auswirken wird, ist davon auszugehen, dass aufgrund der dann geltenden weitreichenden Freistellung eigenen Einkommens und Vermögens an den Leistungen der Eingliederungshilfe, Anreize dafür entstehen, dass mehr Empfänger Leistungen in Anspruch nehmen werden. Dies wird zu einem weiteren Anstieg der Sozialhilfeaufwendungen führen. Aufgrund der genannten Entwicklung ab 2020 erhöht sich der Umlagesatz des LVR dadurch sprunghaft auf 17,00 % in 2020 sowie 17,15 % für 2021.

Die Planergebnisse in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 stellen sich nach Ausschöpfung aller Kompensationsmöglichkeiten wie folgt dar (s. Erläuterungen zu TOP 5:

Jahr	**Umlagesatz Entwurf** **in Prozentpunkten**	Ergebnis Entwurf 2017 /2018 in Euro	**Umlagesatz nach VN** **in Prozentpunkten**	Ergebnis nach VN in Euro
2017	**16,75**	-15.265.853	**16,15**	-13.751.621
2018	**16,75**	-12.595.410	**16,20**	-17.972.827
2019	**16,85**	-8.297.305	**16,40**	-2.239.140
2020	**17,40**	-10.026.884	**17,00**	-4.512.284
2021	**17,50**	-5.256.892	**17,15**	-3.390.794

VN = Veränderungsnachweis

Der planmäßige **Eigenkapitaleinsatz** in den Jahren 2017 bis 2021 beträgt rund **41,9 Mio. Euro. Die Jahresfehlbeträge werden aus der Ausgleichsrücklage gedeckt.**

6. Kreditermächtigung

Es wird vorgeschlagen, die Kreditermächtigung gem. § 2 der Haushaltssatzung von 84 Mio. EUR auf 80 Mio. Euro in 2017 zu reduzieren und von 42 Mio. Euro auf 80 Mio. EUR in 2018 zu erhöhen.

Gründe für die Steigerung sind insbesondere die Fortschreibung und Aktualisierung des Gesamtfinanzierungsplanes für den LVR-Klinikverbund, der sich jedoch für den gesamten Zeitraum innerhalb der festgelegten Größenordnung und Finanzierungsstruktur bewegt, und dessen Veranschlagung im Haushalt des LVR.

7. Ausführungsbestimmungen

Folgender Deckungsvermerk in den Ausführungsbestimmungen des Haushaltes wird vorgeschlagen:

- **Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“**

Die Aufwendungen und Auszahlungen für geplante Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ in den Produktgruppen 014 und 055 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigungen (VE) werden ab dem Haushalt 2017/2018 nicht mehr in den Teilfinanzplänen ausgewiesen. Der LVR wird vielmehr die vom Gesetzgeber eingeräumte Möglichkeit, die mittelfristige Finanzplanung der Investitionen als Verpflichtungsermächtigungen zu erklären (s. § 13 Abs. 1 GemHVO), nutzen. Der Ausweis des satzungsgemäß vorgesehenen Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen wird damit zukünftig über die Summe der investiven Auszahlungen im Gesamtfinanzplan erfolgen.

In Vertretung

H ö t t e

Veränderungsnachweis des Endstandes (nach PA-Sitzung) zum Stellenplanentwurf 2017/2018

Beamte, Teil A I - LVR (Seiten B4 und B20)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Wahlbeamte	**B6**	3,0	4,0	3,0	4,0
	B5	0,0	1,0	1,0	2,0
Höherer Dienst	**A16**	18,0	22,0	18,0	22,0
	A15	55,5	56,5	55,5	56,5
	A13	29,0	30,5	29,0	30,5
Gehobener Dienst	**A13**	30,5	30,0	30,5	30,0
	A12	205,5	203,0	205,5	203,0
	A11	234,0	248,5	245,5	261,0
	A10	321,5	326,5	321,5	326,5
Mittlerer Dienst	**A9**	35,5	36,5	35,5	36,5
	A8	35,5	37,5	35,5	37,5
	A7	28,5	30,0	24,5	26,0
	A6	1,5	2,5	1,5	2,5

Beamte, Teil A II - Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt (Seiten B5 und B21)

Rheinische Versorgungskassen

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A10**	80,0	81,0	80,0	81,0
Mittlerer Dienst	**A7**	0,0	1,0	0,0	1,0

Beamte, Teil A III - Sondervermögen mit Sonderrechnung

LVR-InfoKom, 013 (Seiten B7 und B23)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Höherer Dienst	**A13**	1,0	0,0	1,0	0,0
Gehobener Dienst	**A13**	17,0	18,0	17,0	18,0

LVR-HPH-Netz Niederrhein-Ost, 825 (Seiten B7 und B23)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Höherer Dienst	**B02**	0,0	1,0	0,0	1,0

LVR-Klink Düren, 852 (Seiten B8 und B24)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A10**	3,0	2,0	3,0	2,0

LVR-Klink Langenfeld, 854 (Seiten B8 und B24)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A14** **A13**	1,0 1,0	1,5 0,5	1,0 1,0	1,5 0,5

Beschäftigte, Teil B I - LVR (Seiten B10 und B26)

	Entgelt-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
TVÖD	**E15UE**	8,0	7,0	8,0	7,0
	E15	35,0	34,0	35,0	34,0
	E14	46,5	51,0	46,5	51,0
	E13	172,5	172,0	172,5	172,0
	E12	96,5	98,5	96,5	98,5
	E11	112,5	109,0	112,5	109,0
	E10	88,0	80,0	88,0	80,0
	E9	201,0	193,5	201,0	193,5
	E8	570,5	560,5	570,5	560,5
	E6	281,0	280,0	281,0	280,0
	E5	182,5	177,5	182,5	177,5

Beschäftigte, Teil B II - Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt (Seiten B11 und B27)

Rheinische Versorgungskassen

	Entgelt-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
TVÖD	**E8**	68,0	66,0	68,0	66,0

Zusammenfassung (Seite B3)

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
I. Landschaftsverband Rheinland					
Beamte	1.146,5	1.142,0	1.171,5	1.142,0	1.175,0
davon Versorgungsverwaltung	82,5	70,0	70,0	70,0	70,0
Beschäftigte	2.093,0	2.084,5	2.062,0	2.084,5	2.062,0
davon Versorgungsverwaltung	76,0	59,0	59,0	59,0	59,0
Summe:	**3.239,5**	**3.226,5**	**3.233,5**	**3.226,5**	**3.237,0**
Differenz zu 2016:		**-13,0**	**-6,0**	**-13,0**	**-2,5**

Veränderungsnachweis des Endstandes (nach PA/LA-Sitzung) zum Stellenplanentwurf 2017/2018

(nur Änderungen zwischen Sonderdruck und PA/LA)

Beamte, Teil A I - LVR (Seiten B4 und B20)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Wahlbeamte	**B6**	4,0	3,0	4,0	3,0
	B5	0,0	1,0	1,0	2,0
Höherer Dienst	**A16**	18,0	22,0	18,0	22,0
	A15	55,5	56,5	55,5	56,5
	A13	29,0	30,5	29,0	30,5
Gehobener Dienst	**A13**	30,5	30,0	30,5	30,0
	A12	205,5	203,0	205,5	203,0
	A11	234,0	248,5	245,5	261,0
	A10	321,5	326,5	321,5	326,5
Mittlerer Dienst	**A9**	35,5	36,5	35,5	36,5
	A8	35,5	37,5	35,5	37,5
	A7	28,5	30,0	24,5	26,0
	A6	1,5	2,5	1,5	2,5

Beamte, Teil A II - Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt (Seiten B5 und B21)

Rheinische Versorgungskassen

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A10**	80,0	81,0	80,0	81,0
Mittlerer Dienst	**A7**	0,0	1,0	0,0	1,0

Beamte, Teil A III - Sondervermögen mit Sonderrechnung

LVR-InfoKom, 013 (Seiten B7 und B23)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Höherer Dienst	**A13**	1,0	0,0	1,0	0,0
Gehobener Dienst	**A13**	17,0	18,0	17,0	18,0

LVR-HPH-Netz Niederrhein-Ost, 825 (Seiten B7 und B23)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Höherer Dienst	**B02**	0,0	1,0	0,0	1,0

LVR-Klink Düren, 852 (Seiten B8 und B24)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A10**	3,0	2,0	3,0	2,0

LVR-Klink Langenfeld, 854 (Seiten B8 und B24)

Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
Gehobener Dienst	**A14** **A13**	1,0 1,0	1,5 0,5	1,0 1,0	1,5 0,5

Beschäftigte, Teil B I - LVR (Seiten B10 und B26)

	Entgelt-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
TVÖD	**E15UE**	8,0	7,0	8,0	7,0
	E15	35,0	34,0	35,0	34,0
	E14	46,5	51,0	46,5	51,0
	E13	172,5	172,0	172,5	172,0
	E12	96,5	98,5	96,5	98,5
	E11	112,5	109,0	112,5	109,0
	E10	88,0	80,0	88,0	80,0
	E9	201,0	193,5	201,0	193,5
	E8	570,5	560,5	570,5	560,5
	E6	281,0	280,0	281,0	280,0
	E5	182,5	177,5	182,5	177,5

Beschäftigte, Teil B II - Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt (Seiten B11 und B27)

Rheinische Versorgungskassen

	Entgelt-gruppe	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
TVÖD	**E8**	68,0	66,0	68,0	66,0

Zusammenfassung (Seite B3)

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2018	
		bisher	jetzt	bisher	jetzt
I. Landschaftsverband Rheinland					
Beamte	1.146,5	1.142,0	1.171,5	1.142,0	1.175,0
davon Versorgungsverwaltung	82,5	70,0	70,0	70,0	70,0
Beschäftigte	2.093,0	2.084,5	2.062,0	2.084,5	2.062,0
davon Versorgungsverwaltung	76,0	59,0	59,0	59,0	59,0
Summe:	**3.239,5**	**3.226,5**	**3.233,5**	**3.226,5**	**3.237,0**
Differenz zu 2016:		**-13,0**	**-6,0**	**-13,0**	**-2,5**

Anlage 2

Entwurf der Haushaltssatzung des Landschaftverbands Rheinland für die Haushaltsjahre 2017 / 2018

Auf Grund der §§ 7 und 23 der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 657), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 966) in Verbindung mit den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S.666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 966), in Kraft getreten am 29. November 2016, hat die Landschaftsversammlung mit Beschluss vom 21.12.2016 folgende Satzung erlassen:

§ 1
Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 / 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Landschaftsverbandes Rheinland voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit	**Haushaltsjahr 2017**	**Haushaltsjahr 2018**
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	3.966.573.262 EUR	4.047.771.636 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.980.324.884 EUR	4.065.744.463 EUR
im **Finanzplan** mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.912.992.984 EUR	3.997.130.053 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.945.118.337 EUR	4.028.347.449 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	53.672.732 EUR	49.618.744 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	104.352.174 EUR	100.604.510 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	209.608.300 EUR	144.165.600 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	76.054.300 EUR	103.862.000 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kreditermächtigungen für Investitionen

	Haushaltsjahr 2017	Haushaltsjahr 2018
Der **Gesamtbetrag der Kredite,** deren Aufnahme **für Investitionen** erforderlich ist, wird auf folgende Summen festgesetzt:	80.000.000 EUR	80.000.000 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf folgende Summen festgesetzt:	174.623.176,00 EUR	14.572.291,00 EUR

§ 4
Ausgleichsrücklage und Allgemeine Rücklage

Die **Verringerung der Ausgleichsrücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf folgende Summen festgesetzt:	13.751.621 EUR	17.972.827 EUR

§ 5
Kredite zur Liquiditätssicherung

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf folgende Summen festgesetzt:	500.000.000 EUR	500.000.000 EUR

§ 6
Umlagen

Die gemäß § 22 der Landschaftsverbandsordnung zu erhebende **Umlage** wird **2017 auf 16,15 %** und **2018 auf 16,20 %** der für das jeweilige Haushaltsjahr geltenden Bemessungsgrundlagen festgesetzt.
Die Umlage wird durch gesonderten Bescheid erhoben.

§ 7
Stellenplan

1. Die im Stellenplan als künftig wegfallend (kw) bezeichneten Stellen dürfen nach Ausscheiden der jetzigen Stelleninhaberinnen bzw. Stelleninhaber zur Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die nach Ablauf einer ***Teilzeitbeschäftigung oder Urlaub ohne Bezüge nach beamten- oder tarifrechtlichen Vorschriften*** zur Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung zurückkehren, in Anspruch genommen werden.

2. Die im Stellenplan ausgewiesenen Umwandlungsvermerke (ku) werden in der Weise erfüllt, dass mindestens jede dritte frei werdende, mit dem Vermerk versehene Planstelle der Besoldungsgruppe / Entgeltgruppe umzuwandeln ist.

Köln, im Dezember 2016

Bestätigt:	Aufgestellt:
U l r i k e L u b e k	R e n a t e H ö t t e
Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland	Kämmerin des Landschaftsverbandes Rheinland

Veränderungsnachweis für den Doppelhaushalt 2017/2018

Ergebnisplan:

Jahr	Ausschuss	Entwurf	VN	Anträge / Erläuterung	Haushalt
2017	GE/HPH	15.261.634	-428.949	Einsparungen Mietkostenzuschuss/Korrektur Trägeranteil HPH-Netze	
	SCHUL	79.348.719			
	JU	97.116.110			
Dez. 7	SOZ	2.636.723.212	-90.000.000	Entplanung Integrationshilfen	
Dez. 5		15.155.503			
	KU	65.763.313	-139.650	i.W. Anpassung Kooperationsvertrag Stadt Düsseldorf, Betriebskostenzuschuss Vogelsang IP, Neukonzeption Preußen-M. (investiv), Waldniel-Hostert	
	UM	3.768.390	-12.795	Verlagerung Sachaufwand Hybrid-Parks nach Dezernat 9	
	PA	71.883.872	229.550	Umzug Dez. 9, Künstlersozialkasse	
Dez. 2	FI	-3.020.357.431	87.071.391	Senkung Umlagesatz um 0,60 Prozentpunkte (96 Mio. Euro); Verbesserung nach Modellrechnung des Landes (9 Mio. Euro)	
			916.401	Anpassung Zinserträge bzgl. Trägerdarlehen Kliniken / HPH, Wegfall der Verzinsung der Ausleihungen (Ablösung durch HPH)	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
			-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragssteuer	
Dez. 3		37.729.148	-3.516.306	i.W. Erträge aus Schuldiensthilfe "Gute Schulen 2020"	
	LA	12.873.382	185.490	Anpassung Entschädigungsverordnung, Antrag 14/137/1	
	Personalaufwand VN		1.483.627	Auswirkungen Stellenplan, Vorlagen der Verwaltung und Budgetkorrektur	
	Haushaltsbegleitbeschluss		591.500	s. Anlage 7	
Unterdeckung:		**15.265.853**	**-1.514.231**		**13.751.621**

Anlage 3

Jahr	Ausschuss	Entwurf	VN	Anträge / Erläuterung	Haushalt
2018	GE/HPH	15.140.008	-375.672	Einsparungen Mietkostenzuschuss/Korrektur Trägeranteil HPH-Netze	
	SCHUL	80.738.196	35.850	Abschreibungsaufwand Erweiterungsbau KME Bonn Außenstelle Bonn-Vilich	
	JU	98.244.374			
Dez. 7	SOZ	2.727.902.541	-85.000.000	Entplanung Integrationshilfen	
Dez. 5		15.021.696			
	KU	67.199.090	-396.470	i.W. Anpassung Kooperationsvertrag Stadt Düsseldorf, Betriebskostenzuschuss Vogelsang IP, Neukonzeption Preußen-M. (investiv)	
	UM	3.801.655	-12.795	Verlagerung Sachaufwand Hybrid-Parks nach Dezernat 9	
	PA	75.963.596	69.550	i.W. Künstlersozialkasse	
Dez. 2	FI	-3.123.003.740	86.906.197	Senkung Umlagesatz um 0,55 Prozentpunkte (pauschale Fortschreibung Landschaftsumlage und Schlüsselzuweisungen)	
			895.581	Anpassung Zinserträge bzgl. Trägerdarlehen Kliniken / HPH, Wegfall der Verzinsung der Ausleihungen (Ablösung durch HPH)	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
			-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragssteuer	
Dez. 3		38.641.287	-2.065.408	i.W. Erträge aus Schuldiensthilfe "Gute Schulen 2020"	
	LA	12.946.706	195.490	Anpassung Entschädigungsverordnung, Antrag 14/137/1	
	Personalaufwand VN		2.190.084	Auswirkungen Stellenplan, Vorlagen der Verwaltung und Budgetkorrektur	
	Haushaltsbegleitbeschluss		829.500	s. Anlage 7	
Unterdeckung:		**12.595.410**	**5.377.417**		**17.972.827**

mittelfristige Finanzplanung:

Jahr	Ausschuss	Entwurf	VN	Anträge / Erläuterung	Haushalt
2019	GE/HPH	15.134.067	-387.317	Einsparungen Mietkostenzuschuss/Korrektur Trägeranteil HPH-Netze	
	SCHUL	81.430.187	-450.000	Anpassung LVR-Inklusionspauschale Schule	
			17.700	Abschreibungsaufwand Erweiterungsbau KME Bonn Außenstelle Bonn-Vilich	
	JU	98.585.374			
Dez. 7	SOZ	2.806.322.456	-80.000.000	Entplanung Integrationshilfen	
Dez. 5		14.596.037			
	KU	69.031.257	-403.205	i.W. Anpassung Kooperationsvertrag Stadt Düsseldorf, Betriebskostenzuschuss Vogelsang IP, Neukonzeption Preußen-M. (investiv)	
	UM	3.777.592	-12.795	Verlagerung Sachaufwand Hybrid-Parks nach Dezernat 9	
	PA	78.390.623	69.550	i.W. Künstlersozialkasse	
Dez. 2	FI	-3.231.214.415	74.242.898	Senkung Umlagesatz um 0,45 Prozentpunkte (pauschale Fortschreibung Landschaftsumlage und Schlüsselzuweisungen)	
			874.761	Anpassung Zinserträge bzgl. Trägerdarlehen Kliniken / HPH, Wegfall der Verzinsung der Ausleihungen (Ablösung durch HPH)	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
			-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragssteuer	
Dez. 3		59.382.766	-4.683.660	i.W. Erträge aus Schuldiensthilfe "Gute Schulen 2020"	
	LA	12.861.360	245.490	Anpassung Entschädigungsverordnung u.a.	
	Personalaufwand VN		2.029.404	Auswirkungen Stellenplan, Vorlagen der Verwaltung und Budgetkorrektur	
	Haushaltsbegleitbeschluss		293.500	s. Anlage 7	
Unterdeckung:		**8.297.305**	**-6.058.164**		**2.239.140**

Anlage 3

Jahr	Ausschuss	Entwurf	VN	Anträge / Erläuterung	Haushalt
2020	GE/HPH	15.095.140	-387.317	Einsparungen Mietkostenzuschuss/Korrektur Trägeranteil HPH-Netze	
	SCHUL	82.040.821	-450.000	Anpassung LVR-Inklusionspauschale Schule	
			17.700	Abschreibungsaufwand Erweiterungsbau KME Bonn Außenstelle Bonn-Vilich	
	JU	99.464.144			
Dez. 7	SOZ	2.986.824.096	-75.000.000	Entplanung Integrationshilfen	
Dez. 5		14.431.592			
	KU	66.856.588	454.395	i.W. Anpassung Kooperationsvertrag Stadt Düsseldorf, Neukonzeption Preußen-M. (investiv)	
	UM	3.754.596	-12.795	Verlagerung Sachaufwand Hybrid-Parks nach Dezernat 9	
	PA	76.829.015	69.550	i.W. Künstlersozialkasse	
Dez. 2	FI	-3.407.450.595	68.995.975	Senkung Umlagesatz um 0,40 Prozentpunkte (pauschale Fortschreibung Landschaftsumlage und Schlüsselzuweisungen)	
			437.466	Anpassung Zinserträge bzgl. Trägerdarlehen Kliniken / HPH, Wegfall der Verzinsung der Ausleihungen (Ablösung durch HPH)	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
			-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragssteuer	
Dez. 3		59.365.997	-4.437.562	i.W. Erträge aus Schuldiensthilfe "Gute Schulen 2020"	
	LA	12.815.490	345.490	Anpassung Entschädigungsverordnung u.a.	
	Personalaufwand VN		2.053.487	Auswirkungen Stellenplan, Vorlagen der Verwaltung und Budgetkorrektur	
	Haushaltsbegleitbeschluss		293.500	s. Anlage 7	
Unterdeckung:		**10.026.884**	**-5.514.601**		**4.512.284**

Anlage 3

Jahr	Ausschuss	Entwurf	VN	Anträge / Erläuterung	Haushalt
2021	GE/HPH	15.023.095	-387.394	Einsparungen Mietkostenzuschuss/Korrektur Trägeranteil HPH-Netze	
	SCHUL	82.654.750	-450.000	Anpassung LVR-Inklusionspauschale Schule	
			17.700	Abschreibungsaufwand Erweiterungsbau KME Bonn Außenstelle Bonn-Vilich	
	JU	100.464.032			
Dez. 7	SOZ	3.067.824.191	-70.000.000	Entplanung Integrationshilfen	
Dez. 5		14.030.924			
	KU	66.846.588	465.945	i.W. Anpassung Kooperationsvertrag Stadt Düsseldorf, Neukonzeption Preußen-M. (investiv)	
	UM	3.761.591	-12.795	Verlagerung Sachaufwand Hybrid-Parks nach Dezernat 9	
	PA	77.152.433	69.550	i.W. Künstlersozialkasse	
Dez. 2	FI	-3.495.110.531	63.188.620	Senkung Umlagesatz um 0,35 Prozentpunkte (pauschale Fortschreibung Landschaftsumlage und Schlüsselzuweisungen)	
			437.169	Anpassung Zinserträge bzgl. Trägerdarlehen Kliniken / HPH, Wegfall der Verzinsung der Ausleihungen (Ablösung durch HPH)	
			2.520.000	Verringerung Erträge: Gewinnausschüttung Provinzial Rheinland Holding	
			-414.490	Verringerung Sachaufwand: Weniger Kapitalertragssteuer	
Dez. 3		59.884.197	-77.966	Aktivierte Eigenleistung	
	LA	12.725.623	445.490	Anpassung Entschädigungsverordnung u.a.	
	Personalaufwand VN		2.038.572	Auswirkungen Stellenplan, Vorlagen der Verwaltung und Budgetkorrektur	
	Haushaltsbegleitbeschluss		293.500	s. Anlage 7	
Unterdeckung:		**5.256.892**	**-1.866.099**		**3.390.794**

Veränderungsnachweis für den Doppelhaushalt 2017/2018

Finanzplan LVR 2017 /2018:

	2017	2018	2019	2020	2021
Entwurf	50.195.317	-35.290.220	-32.306.109	-33.957.723	-24.417.944
Veränderung	553.888	-6.609.342	-33.532.062	-6.333.265	-1.044.669
Haushalt	**50.749.205**	**-41.899.562**	**-65.838.171**	**-40.290.988**	**-25.462.613**

Finanzierungstätigkeit:

Jahr	PG	Entwurf	VN	Erläuterungen	Haushalt
2017	048	237.876.050	-28.267.750	Einzahlungen Darlehen	209.608.300
		101.764.500	-25.730.150	Auszahlungen Tilgung	76.054.300
2018	048	128.756.350	15.409.250	Einzahlungen Darlehen	144.165.600
		128.095.150	-24.233.150	Auszahlungen Tilgung	103.862.000
2019	048	80.432.900	-19.876.750	Einzahlungen Darlehen	60.556.150
		123.872.100	-19.609.200	Auszahlungen Tilgung	104.262.900
2020	048	73.863.150	-17.142.750	Einzahlungen Darlehen	56.720.400
		117.302.950	-16.885.200	Auszahlungen Tilgung	100.417.750
2021	048	64.739.350	-14.418.750	Einzahlungen Darlehen	50.320.600
		108.179.500	-14.161.150	Auszahlungen Tilgung	94.018.350

Investitionstätigkeit 2017/2018:

Jahr	PG	Entwurf	VN	Erläuterungen	Haushalt
2017	014	-3.529.391	-1.150.870	Baumaßnahmen (s. VN-Vorlage 14/1574/1)	
	026	-49.400	-131.500	Investitionen gem. Vorl. 14/1114/1 Konzept Abtei Brauweiler - Phase 1 (VN-Vorlage 14/1559/1)	
	048	-31.136.178	-2.000.000	Antrag 14/140 Gewährung von Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	
	055	-1.163.000	-500.000	Ausstattung mit WLAN-Netzwerken bei diversen Schulen	
	050	-3.000	100.000	Tilgungsdarlehen für 55 vergebene Einzeldarlehen an Einrichtungen der Jugendhilfe (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	074	-3.000	60.000	Tilgungsdarlehen für 33 aktive Einzeldarlehen für heilpädagogische Kindertagesstätten (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	078	-525.400	159.400	Verzögerungen der Abwicklung der Neukonzeption als Investitionen (Mängelfreiheit vor Übergabe; VN-Vorlage 14/1559/1)	
	080	-50.000.000	2.640.000	Fortschreibung und Aktualisierung des Gesamtfinanzierungsplanes für den LVR-Klinikverbund sowie der Anpassung an die Einzelplanung (14/1620/1)	
	Übrige	30.977.697			
		-55.431.672	**-822.970**		**-56.254.642**

Jahr	PG	Entwurf	VN	Erläuterungen	Haushalt
2018	014	-6.078.300	-6.924.450	Baumaßnahmen (s. VN-Vorlage 14/1574/1)	
	048	-5.809.386	-2.000.000	Antrag 14/140 Gewährung von Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	
	055	-1.163.000	-600.000	Ausstattung mit WLAN-Netzwerken bei diversen Schulen	
			-115.500	Erweiterungsbau KME Bonn Außenstelle Bonn-Vilich	
	050	-3.000	100.000	Tilgungsdarlehen für 55 vergebene Einzeldarlehen an Einrichtungen der Jugendhilfe (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	074	-3.000	60.000	Tilgungsdarlehen für 33 aktive Einzeldarlehenfür heilpädagogische Kindertagesstätten (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	078	-475.400	-1.454.600	Darstellung der Abwicklung der Neukonzeption als Investitionen	
	080	-30.000.000	-28.475.000	Fortschreibung und Aktualisierung des Gesamtfinanzierungsplanes für den LVR-Klinikverbund sowie der Anpassung an die Einzelplanung (14/1620/1)	
	Übrige	31.378.790			
		-12.153.296	**-39.409.550**		**-51.562.846**

Investitionstätigkeit mittelfristig:

Jahr	PG	Entwurf	VN	Erläuterungen	Haushalt
2019	048	9.045.152	-2.000.000	Antrag 14/140 Gewährung von Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	
	050	-3.000	100.000	Tilgungsdarlehen für 55 vergebene Einzeldarlehen an Einrichtungen der Jugendhilfe (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	074	-3.000	60.000	Tilgungsdarlehen für 33 aktive Einzeldarlehenfür heilpädagogische Kindertagesstätten (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	078	-475.400	-672.600	Darstellung der Abwicklung der Neukonzeption als Investitionen (VN-Vorlage 14/1559/1)	
	080	-2.500.000	-1.150.000	Fortschreibung und Aktualisierung des Gesamtfinanzierungsplanes für den LVR-Klinikverbund sowie der Anpassung an die Einzelplanung (14/1620/1)	
	Übrige	27.455.990			
		33.519.742	**-3.662.600**		**29.857.142**
2020	048	9.101.118	-2.000.000	Antrag 14/140 Gewährung von Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	
	050	-3.000	100.000	Tilgungsdarlehen für 55 vergebene Einzeldarlehen an Einrichtungen der Jugendhilfe (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	074	-3.000	60.000	Tilgungsdarlehen für 33 aktive Einzeldarlehenfür heilpädagogische Kindertagesstätten (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	078	-50.000	-1.080.000	Darstellung der Abwicklung der Neukonzeption als Investitionen (VN-Vorlage 14/1559/1)	
	Übrige	28.521.144			
		37.566.262	**-2.920.000**		**34.646.262**
2021	048	9.158.041	-2.000.000	Antrag 14/140 Gewährung von Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	
	050	-3.000	100.000	Tilgungsdarlehen für 55 vergebene Einzeldarlehen an Einrichtungen der Jugendhilfe (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	074	-3.000	60.000	Tilgungsdarlehen für 33 aktive Einzeldarlehenfür heilpädagogische Kindertagesstätten (im Haushaltsentwurf nicht enthalten)	
	Übrige	30.981.217			
		40.133.258	**-1.840.000**		**38.293.258**

Verpflichtungsermächtigungen:

Entsprechend der o.a. Veränderungen ergeben sich ggf. auch Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen.

Haushaltsplan 2017/2018
Ergebnisplan

		Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
			2015	2016	**2017**	**2018**	2019	2020	2021
01		Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	**0**	**0**	0	0	0
02	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.887.837.360	2.919.289.583	**3.038.362.105**	**3.144.638.927**	3.260.585.286	3.442.875.833	3.535.152.997
03	+	Sonstige Transfererträge	281.780.666	260.285.300	**282.526.898**	**284.387.063**	285.585.368	284.406.849	279.070.280
04	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	41.260	30.000	**30.000**	**30.000**	30.000	30.000	30.000
05	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	39.556.217	96.048.662	**92.455.589**	**60.946.830**	23.832.921	16.597.106	12.344.038
06	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	529.040.691	498.330.679	**525.872.698**	**532.331.778**	534.615.825	537.165.608	540.163.091
07	+	Sonstige ordentliche Erträge	38.310.981	21.321.768	**14.643.508**	**12.336.558**	17.196.732	19.053.632	17.581.132
08	+	Aktivierte Eigenleistungen	1.685.823	1.030.539	**1.583.906**	**1.412.365**	911.000	838.773	514.966
09	+/-	Bestandsveränderungen	0	0	**0**	**0**	0	0	0
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	3.778.252.998	3.796.336.531	**3.955.474.703**	**4.036.083.520**	4.122.757.132	4.300.967.801	4.384.856.504
11		Personalaufwendungen	214.328.008	218.682.229	**229.410.696**	**234.705.959**	235.695.279	237.119.362	237.353.079
12	-	Versorgungsaufwendungen	33.217.790	36.938.902	**35.316.155**	**37.759.388**	39.207.388	36.205.388	36.403.388
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	608.722.328	580.148.655	**535.452.704**	**509.011.964**	488.780.637	485.350.231	486.107.219
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	20.261.183	19.499.179	**20.338.216**	**20.009.177**	19.650.573	19.108.705	18.974.448
15	-	Transferaufwendungen	2.807.794.243	2.904.954.218	**3.089.572.194**	**3.187.994.217**	3.267.198.910	3.453.840.388	3.535.244.976
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.045.959	50.532.515	**58.039.069**	**63.404.807**	74.180.304	74.631.648	75.621.587
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	3.751.369.512	3.810.755.698	**3.968.129.034**	**4.052.885.513**	4.124.713.092	4.306.255.722	4.389.704.698
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	26.883.486	14.419.168-	**12.654.331-**	**16.801.993-**	1.955.960-	5.287.921-	4.848.194-
19	+	Finanzerträge	22.659.001	20.418.521	**11.098.559**	**11.688.116**	11.807.420	12.067.688	11.889.300
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.236.073	15.172.400	**12.195.850**	**12.858.950**	12.090.600	11.292.050	10.431.900
21	**=**	**Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	12.422.928	5.246.121	**1.097.291-**	**1.170.834-**	283.180-	775.638	1.457.400
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	39.306.414	9.173.047-	**13.751.622-**	**17.972.827-**	2.239.140-	4.512.283-	3.390.794-
23	+	Außerordentliche Erträge	0	0	**0**	**0**	0	0	0
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	**0**	**0**	0	0	0
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**	0	0	**0**	**0**	0	0	0
26	**=**	**Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)**	39.306.414	9.173.047-	**13.751.622-**	**17.972.827-**	2.239.140-	4.512.283-	3.390.794-

Haushaltsplan 2017/2018
Finanzplan

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
			2015	2016	**2017**	**2018**	2019	2020	2021
01		Steuern und ähnliche Abgaben	108.758	0	**0**	**0**	0	0	0
02	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.854.975.251	2.886.473.516	**3.000.418.826**	**3.106.050.144**	3.221.322.941	3.403.766.574	3.496.064.591
03	+	Sonst. Transfereinzahlungen	278.949.256	260.285.300	**279.206.918**	**282.194.630**	281.067.107	280.006.849	279.070.280
04	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.639	30.000	**30.000**	**30.000**	30.000	30.000	30.000
05	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.372.056	96.048.662	**92.455.589**	**60.946.830**	23.832.921	16.597.106	12.344.038
06	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	519.611.843	497.941.079	**525.882.037**	**532.331.778**	534.615.825	537.165.608	540.163.091
07	+	Sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	987.233.498	5.032.345	**3.921.055**	**3.908.555**	4.030.055	3.907.555	4.029.055
08	+	Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	22.099.934	20.418.521	**11.078.559**	**11.668.116**	11.787.420	12.047.688	11.869.300
09	**=**	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	4.696.385.235	3.766.229.423	**3.912.992.984**	**3.997.130.053**	4.076.686.269	4.253.521.380	4.343.570.354
10	-	Personalauszahlungen	201.491.855	207.831.108	**223.177.503**	**227.722.766**	227.662.086	227.768.669	227.937.386
11	-	Versorgungsauszahlungen	35.403.361	31.838.902	**32.466.155**	**33.109.388**	33.257.388	33.105.388	32.953.388
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	463.110.102	580.148.655	**535.452.704**	**509.011.964**	488.780.637	485.350.231	486.107.219
13	-	Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	10.635.704	15.171.400	**12.174.850**	**12.837.950**	12.069.600	11.271.050	10.410.900
14	-	Transferauszahlungen	2.766.158.695	2.904.954.218	**3.089.572.194**	**3.187.994.217**	3.267.198.910	3.453.840.388	3.535.244.976
15	-	Sonst. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.020.467.917	42.164.622	**52.274.931**	**57.671.163**	68.341.411	68.792.755	69.770.748
16	**=**	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	4.497.267.633	3.782.108.906	**3.945.118.337**	**4.028.347.449**	4.097.310.033	4.280.128.481	4.362.424.618
17	**=**	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 9 u. 16)**	199.117.602	15.879.483-	**32.125.353-**	**31.217.396-**	20.623.763-	26.607.100-	18.854.263-
18	+	Einz. aus Zuwend. für Investitionsmaßnahmen	32.215.790	39.079.583	**36.130.860**	**36.790.080**	37.050.200	37.050.200	36.750.200
19	+	Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	946.319	2.750	**2.850**	**2.850**	2.850	2.850	2.850
20	+	Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	76.143.497	11.246.611	**17.539.022**	**12.825.814**	13.615.452	14.792.918	14.908.641
21	+	Einz. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	**0**	**0**	0	0	0
22	+	Sonst. Investitionseinzahlungen	2.130	0	**0**	**0**	0	0	0
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	109.307.737	50.328.944	**53.672.732**	**49.618.744**	50.668.502	51.845.968	51.661.691
24	-	Ausz. für d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	1.463.980	1.795.477	**400.000**	**400.000**	400.000	400.000	400.000
25	-	Ausz. für Baumaßnahmen	8.487.229	13.650.950	**6.962.141**	**13.407.750**	13.691.000	8.371.000	3.477.058
26	-	Ausz. für d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.423.225	2.761.000	**4.478.633**	**5.709.760**	4.146.760	4.166.506	2.866.233
27	-	Ausz. für d. Erwerb von Finanzanlagen	279.649.208	51.000.000	**45.001.400**	**21.662.000**	30.148.400	7.745.000	7.679.000
28	-	Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	**0**	**0**	0	0	0
29	-	Sonst. Investitionsauszahlungen	4.976.980	43.172.000	**47.510.000**	**59.425.000**	3.800.000	1.150.000	150.000
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	298.000.621	112.379.427	**104.352.174**	**100.604.510**	52.186.160	21.832.506	14.572.291
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23 u. 30)**	188.692.885-	62.050.483-	**50.679.442-**	**50.985.766-**	1.517.658-	30.013.462	37.089.400
32	**=**	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetr. (Z. 17 u. 31)**	10.424.717	77.929.966-	**82.804.795-**	**82.203.162-**	22.141.421-	3.406.362	18.235.137

Haushaltsplan 2017/2018
Finanzplan

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis (€)	Haushaltsansatz (€)			Planung (€)		
			2015	2016	**2017**	**2018**	2019	2020	2021
33	+	Einz. aus der Aufnahme von Darlehen	156.010.000	201.690.000	**209.608.300**	**144.165.600**	60.566.150	56.720.400	50.320.600
34	+	Einz. aus Rückflüssen von Darlehen	0	0	**0**	**0**	0	0	0
35	+	Einz. a. d. Aufn. v. Kred. z. Liquiditätssich.	0	0	**0**	**0**	0	0	0
36	**=**	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	156.010.000	201.690.000	**209.608.300**	**144.165.600**	60.566.150	56.720.400	50.320.600
37	-	Ausz. für die Tilgung von Darlehen	149.167.664	170.724.697	**76.054.300**	**103.862.000**	104.262.900	100.417.750	94.018.350
38	-	Ausz. für die Gewährung von Darlehen	0	0	**0**	**0**	0	0	0
39	-	Ausz. für d. Tilg. v. Kred. z. Liquiditätssich.	0	0	**0**	**0**	0	0	0
40	**=**	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	149.167.664	170.724.697	**76.054.300**	**103.862.000**	104.262.900	100.417.750	94.018.350
41	**=**	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Z. 36 und 40)**	6.842.336	30.965.303	**133.554.000**	**40.303.600**	43.696.750-	43.697.350-	43.697.750-
42	**=**	**Änd. d. Bestand. an Finanzmitteln (Z. 32 und 41)**	17.267.053	46.964.663-	**50.749.205**	**41.899.562-**	65.838.171-	40.290.988-	25.462.613-
43	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	513.696.820	530.963.873	**483.999.210**	**534.748.415**	492.848.853	427.010.681	386.719.693
44	+	Saldo aus durchlaufenden Mitteln	0	0	**0**	**0**	0	0	0
45	**=**	**Finanzmittelfonds (Z. 42, 43 und 44)**	530.963.873	483.999.210	**534.748.415**	**492.848.853**	427.010.681	386.719.693	361.257.080

Haushaltsbegleitbeschluss zum Haushalt 2017 / 2018

lfd. Nr.	Haushaltsbegleitbeschluss zum Haushalt 2017 / 2018 Antragstellende Nr.:	Fraktion	Betreff	Dez.	PB	PG	Finanzielle Auswirkungen auf den LVR-Haushalt (n.B. = nicht bezifferbar) 2017 €	2018 €	2019 €	2020 €	2021 €	Bemerkungen	vorliegende Beschlussempfehlung der folgenden Fachausschüsse:
1	14/140	CDU/SPD	1. ausgeglichene Haushaltsplanung	2	-	-	-	-	-	-	-	Umlagesatzsenkung für das Jahr 2017 auf 16,15 % und 2018 auf 16,2 %	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
2	14/140	CDU/SPD	2. Umsetzung "Konzept LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler"	9	04	026	-	-	-	-	-	Phase 1 ist im VÄN des Dez 9 berücksichtigt.	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
3	14/140	CDU/SPD	4. Finanzierung der Sprachmittler in SPZ/SPKomm	8	07	PG 062	536.000 €	536.000 €	0 €	0 €	0 €	Finanzielle Mittel für Sprachmittler SPZ/SPKoM (max. 8.000 Euro/SPZ)	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
4	14/140	CDU/SPD	5. Prävention Kinderarmut	4	06	PG 052	-	16.000 €	16.000 €	16.000 €	16.000 €	2 zusätzliche Stellen (bisher nicht berücksichtigter Anteil Personalkosten)	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
5	14/140	CDU/SPD	5. Planungskosten für die Herrichtung von Gebäuden in der LVR-Jugendhilfe			Wipl	-	-	-	-	-	Wirtschaftsplan	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
6	14/140	CDU/SPD	6. Darlehen zur Förderung von Wohnbauprojekten für älter werdende Menschen mit Behinderungen	2	16	PG 048	-	-	-	-	-	Keine Berücksichtigung von Zinserträgen; 2 Mio. Euro p.a. investiv	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
7	14/140	CDU/SPD	7. Bereitstellung von zusätzlichem Personal mit Budget für die Weiterentwicklung der schulischen Inklusion	5	03	PG 055	55.500 €	277.500 €	277.500 €	277.500 €	277.500 €	2 zusätzliche Stellen in 2017 und 3 zusätzliche Stellen in 2018.	JHR, Ku, Ju, HPH, Soz, Um, Schul, Bau/VA, Ge, InkA, PA
Haushaltsbegleitbeschluss insgesamt:							***591.500 €***	***829.500 €***	***293.500 €***	***293.500 €***	***293.500 €***		